

Saale-Beitung.

Angenommen werden die Spaltenpreise oder deren Raum mit 30 Pfg., solche mit 20 Pfg. ...

Bezugspreis Mr. Halle vierteljährlich 2,50 M., bei monatlicher Aufzahlung 2,75 M., durch die Post 3 M., monatlich 2 M., ...

(Herausgeber: Redaktion Str. 232. - Expedition Str. 170.)

Sechsbundredigter Jahrgang.

Nr. 580.

Halle a. d. Saale, Mittwoch, den 12. Dezember 1900.

1900.

Die Agrarier und die Wissenschaft.

Graf Bülow, der Reichskanzler, empfangt vor kurzem die Herren von Arnim-Graebner, Graf Schwerin-Löwitz und Freiherrn von Soden-Fraunholz, die ihm als Vertreter der Centralstelle der preussischen Landwirtschaftskammern und des Vorstandes des Deutschen Landwirtschaftsvereins ...

Wenn die Vorhände großer und maßgebender Interessengruppen dem Reichskanzler ihre Wünsche darlegen, so ist das selbstverständlich. Nicht ganz so selbstverständlich ist es aber, wenn Professoren und wissenschaftliche Vereine ihre theoretischen Meinungen dem verantwortlichen Träger der Reichspolitik übergeben, doch nur zu dem Zweck, daß diese Theorien auf die Wirtschaftspolitik des Reiches irgend welchen Einfluß ausüben sollen. ...

Gang besonders in Hammich gebracht worden ist das Organ des 'Bundes der Landwirthe' dadurch, daß die offizielle 'Norddeutsche Allgemeine Zeitung', an hervorragender Stelle und in beiderseitiger Tracht ...

'Hiet von vorgelegter Meinung soll hier lediglich auf Grund und eigener Feststellung der in Betracht kommenden Tatsachen ein Urteil gefällt, nur mit gutem Grunde und wissenschaftlichem Beweise operiert werden, um so dazu beizutragen, daß sie bei allen großen Staatsaktionen, auch bei Regelung der Handelspolitik das Gesamtinteresse gegenüber dem Sonderinteresse gewahrt bleibe.'

Solche Anschauungen lauten natürlich denen der Agrarier unheimlich, bei denen das Gesamtinteresse noch nie Berücksichtigung gefunden hat. Zum mindesten zeigt unvorsichtig ist der Einwand, mit dem die 'Deutsche Tageszeitung' den Bericht der Schmoller'schen Untersuchungen herabzuwürdigen sucht. ...

Diese Behandlung eines Wertes seitens der Agrarier, das — nach der 'Nordd. Allg. Ztg.' — nur auf Grund konkreter Untersuchung der Produktions- und Handelsverhältnisse, der internationalen Konkurrenz, der nationalen Entwicklungsbedürfnisse Arbeit über zu ergreifende handelspolitische Maßnahmen zu verbreiten sucht, ist überaus charakteristisch. Die Agrarier scheinen auch den Wunsch des Professor Schmoller beim Reichskanzler zu jenen Berichten zu rechnen, den maßgebenden Kreisen falsche Vorstellungen von dem im Volke vorhandenen Anschauungen zu geben, wie es denn überhaupt immer flarv wird, daß sie in dieser Richtung alles als gefälscht und gefärbt betrachten, was nicht genau ihren Anschauungen entspricht. ...

Deutsches Reich.

Opf. und Personalnachrichten.

* Der Kaiser empfing gestern den Bremer Bürgermeister Dr. Baal und Geh. Bauatq Franzius, sowie den Abt Willbrod

Beizler von Marienberg, welcher auch zur Frühstückstafel geladen wurde. * Der Prinz-Regent von Bayern stiftete am Montag dem Reichskanzler Büchsen an Sodenlohe einen Besuch ab. Für heute ist der Fürst beim Prinz-Regenten zur Tafel geladen.

Die Fortsetzung der Einheitsfrage.

Im Reichstag hat der zweite Tag der Einheitsberatung der Opposition geführt. Die Debatte war gleich von Anfang an sehr heftig, die Stimmung erregter, der Gang der Debatte lebhafter als tags zuvor. Mit voller Leidenschaftlichkeit setzte der Führer der Sozialdemokraten W. D. Abel ein. ...

Als der Staatssekretär des Reichsinnern sich erbot, wurde er mit Spannungsvollem 'Ab' von der Linken begrüßt. Er suchte den Eifer der Linken zu pöden, ging sofort auf die 12,000 M. Wäffere ein und erklärte, daß er zunächst nicht seine und die volle Verantwortung zu tragen habe, wobei er allerdings im unklaren ließ, ob er selbst vorher von dem 'eigenständlichen' Verhalten des Herrn v. Borchers an den Generaldirektor Buel etwas gewußt hat. ...

Den Widerspruch zwischen dem Staatssekretär Graf Baudouin und dem Reichskanzler Graf Bülow nagelte der Führer der freiwililigen Volkspartei Wg. Müller legentlich fest. Es handelte sich nicht um eine Frage der Opportunität, sondern des Rechts und der Gerechtigkeit. ...

Den Schluss der Sitzung machte eine Rede des Abg. Stebermann v. Sonnabend, dessen Redeinhalt selbst nicht auf der rechten mehr Gehör fanden.

Politische.

* Die vorgelegte Reichstagsrede des Reichskanzlers Grafen Bülow wird von der englischen Presse mit Verachtung registriert. 'Daily Telegraph' sagt: Bülow hat keine überflüssigen Komplimente an uns verschwendet. ...

Sein Standpunkt, sagt das Blatt, ist natürlich der der deutschen Interessen. Es war eben so verständlich, seine falschen Hoffnungen zu erwecken, sondern von Anfang an zum Präsidenten Krüger 'Nein' zu sagen. ...

Wirtschaftliches.

* Die Antwort auf die deutschen Forderungen soll jetzt in Frankreich erteilt werden. In der Abgeordneten-Kammer beantragte der Deputierte Wilson eine Veroppelung des Einfuhrzolls auf fremde Weine. ...

* Die gegenwärtige doch sehr unmerkliche Bewegung in Deutschland wird vom Ausland aufmerksam verfolgt. So fragte man gestern im englischen Unterhaus die Regierung an, ob sie Kenntnis habe von einer Bewegung in Deutschland zu Gunsten einer Erhöhung der Zölle auf Salz und zwar in einer solchen Ausdehnung, daß die Zollhebung den Handel von Eisenblech stark beeinträchtigen würde. ...

Parlamentarisches.

* Wie wir erfahren, erheben die Konserwativen den Anspruch darauf, das Amt des Vizepräsidenten der Budgetkommission zu bekleiden. Der von ihnen zu präsentierende Kandidat, Dr. Graf Stolteberg, ist aber auch bei den anderen Fraktionen der Zustimmung gewiß sein und demnach nach Neujahr den Vorzug übernehmend.

* Bei der gestrigen Landtagseröffnung im 4. Wahlbezirk des Regierungsbezirks Rosen (Weieritz-Donau) wurde v. Wenzel-Helencin (konserwativ) mit 285 von 376 abgeordneten Stimmen gewählt. ...

See- und Flottille.

* Die 1000 Chinakämpfer, welche mit dem Lloyd-Dampfer 'Sün' vorgehen nach Ost-China in Wilhelmshaven ankommen, wurden namens der städtischen Behörden durch den Bürgermeister an Bord der 'Sün' begrüßt. ...

* Hauptmann Wegmann, Compagniechef im 92. Infanterieregiment, ist an Stelle des verstorbenen Grafen von v. Wartenburg zum Generalmajor als Feldmarschall Grafen v. Bardenheue einberufen worden.

* Wegen Solbatentwählung wurde in Risse vom Kriegsgericht der 12. Division der Unteroffizier Franz Hoffmann vom 68. Inf.-Reg. zu 3 Monaten Gefängnis verurteilt.

* Das 1. Geleitwader, Chef des Nordflotten, begünstigte Johann in Gegenwart des Offizierscorps und der städtischen Behörden gestern morgen um 10 Uhr die auf dem Geleitplatz angetretenen Chinamanuskosten mit einer warmen Ansprache, welche mit einem Hoch auf den Kaiser schloß, und verteilte 100000 Mark an die Chinamanuskosten.

* Das 1. Geleitwader, Kommandant Korvettenkapitän Ginderting, ist am 11. Dezember von Tschu nach Angtau in See gegangen. ...

Deutscher Reichstag.

(Bericht der Saale-Bez.)

17. Sitzung vom 11. Dezember, 1 Uhr.

Das Haus ist nicht besetzt. Ein Bundesratstag in Hof v. Wilow, Graf v. Posen... Die erste Tagesberatung wird fortgesetzt. Abg. Hebel (Soz.): Die Schreibung, die der Staatsminister...

Leute verstehen nicht möglich zu sehen. Jeder, der mich kennt, weiß, daß ich den Kampf mit den Sozialdemokraten nicht scheue... Abg. Hebel (Soz.): Die Schreibung, die der Staatsminister...

Es (Hebel) sind im wirtschaftlichen Rückblick stark vertreten und wollen nicht gestört sein. Jede ist die Pflicht, sagen Sie... Abg. Hebel (Soz.): Die Schreibung, die der Staatsminister...

Abg. Hebel (Soz.): Die Schreibung, die der Staatsminister... Abg. Hebel (Soz.): Die Schreibung, die der Staatsminister...

Ausland.

Der südafrikanische Krieg. In einer Unterredung, welche Präsident Krüger und... Die südafrikanische Regierung hierbei eine positive Rolle...

germen nebeneinander, die Ihnen auf Ihren Wachen in den Weg gekommen sind.

Nach den neuesten Beschüssen von Kriegs- und Kampflage befinden sich die Truppen des General Lord Roxburgh und die 2000 Mann in der Nähe der Fortifikation von ...

General Lord Roxburgh. Es wird unumwunden geteuert und dabei fortwährend der Kampfplatz genehmelt.

England.

Am Unterhause brachte gestern der Kriegsminister Brodrick die Nachtragsrechnung für das Gezeir in der Höhe von 16,000,000 M. Sterling ein. In der Begründung der Budgetrechnung erklärte er die Erwartungen, welche von der Ausführung des letzten Budgets erfüllt, seien nicht erfüllt worden. Man müsse sich bis 21. März auf eine Ausgabe achten, welche nicht weniger als vierzig Millionen über den ursprünglichen Plan hinausgehen würde. Auf die Lage in Südafrika übermäßigen zuzunehmen, durch den Generalstab werden die Streitkräfte noch eine gewisse Zeit lang aufzubehalten können, allein ohne Hilfe von außen werde der Generalstab schließlich seinen Erfolg haben. Brodrick meldete ferner, dass der Generalstab, welche andere Väter bei Zuerückführung von Generalstabungen gemacht. Es sei deshalb nicht anzunehmen, dass England hierbei auf Unterstützung durch einen anderen Staat, das so groß ist als Spanien, Italien und die Vereinigten Staaten. Die Regierung könne gegenwärtig zu keinem Zeitpunkt einen Schritt zurücktreten. Die Regierung habe sich verpflichtet, die Kriegskosten zu decken. Die Regierung habe sich verpflichtet, den Kriegskosten zu decken. Die Regierung habe sich verpflichtet, den Kriegskosten zu decken.

Geschichte.

Berlin, 11. Dez. [Prosaik Stenograph] Am Dienstag ist erster Zeug Kommissar Zbel, der vom Vorsitzenden angefordert wurde, sein im Ermittlungsverfahren abgelegtes Zeugnis hier zu wiederholen und zu sagen, wie er mit dem Angeklagten zusammen gekommen ist. — Zeuge Zbel: Ich habe mich im Frühjahr in der Nähe des Ortes ...

Geschichte.

Berlin, 11. Dez. [Prosaik Stenograph] Am Dienstag ist erster Zeug Kommissar Zbel, der vom Vorsitzenden angefordert wurde, sein im Ermittlungsverfahren abgelegtes Zeugnis hier zu wiederholen und zu sagen, wie er mit dem Angeklagten zusammen gekommen ist. — Zeuge Zbel: Ich habe mich im Frühjahr in der Nähe des Ortes ...

Geschichte.

Berlin, 11. Dez. [Prosaik Stenograph] Am Dienstag ist erster Zeug Kommissar Zbel, der vom Vorsitzenden angefordert wurde, sein im Ermittlungsverfahren abgelegtes Zeugnis hier zu wiederholen und zu sagen, wie er mit dem Angeklagten zusammen gekommen ist. — Zeuge Zbel: Ich habe mich im Frühjahr in der Nähe des Ortes ...

Geschichte.

Berlin, 11. Dez. [Prosaik Stenograph] Am Dienstag ist erster Zeug Kommissar Zbel, der vom Vorsitzenden angefordert wurde, sein im Ermittlungsverfahren abgelegtes Zeugnis hier zu wiederholen und zu sagen, wie er mit dem Angeklagten zusammen gekommen ist. — Zeuge Zbel: Ich habe mich im Frühjahr in der Nähe des Ortes ...

Geschichte.

Berlin, 11. Dez. [Prosaik Stenograph] Am Dienstag ist erster Zeug Kommissar Zbel, der vom Vorsitzenden angefordert wurde, sein im Ermittlungsverfahren abgelegtes Zeugnis hier zu wiederholen und zu sagen, wie er mit dem Angeklagten zusammen gekommen ist. — Zeuge Zbel: Ich habe mich im Frühjahr in der Nähe des Ortes ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Wort: Nach Ihrem Gedächtnis im Ermittlungsverfahren wollen Sie Herrn Juristat Dr. Selto schon im März mitgeteilt haben, dass Sie ein bedrohlicher Beamter sind. — Zeuge: Das doch nicht! Ich bin bei Dr. Selto gewesen und bewerte ihn, dass in einer Strafkammer eine Verurteilung ...

Gr. Ulrichstr. **Special-Geschäft**
 - I. Rang -
 für
 Elektrisch-, Gas- u. Petroleum-
 beleuchtung.
 Gas-Installation.
 Glühstrümpfe vorzügl. Qualität.

G. R. Kegel jun.

(gegründet 1849)
 Gr. Ulrichstrasse 7.

Allein-Verkauf
 der
explosions-sich. Petroleumkanne.
 Explosion unmöglich, sogar
 wenn in offenes Feuer
 gegossen wird.
 Unglücksfälle ausgeschlossen.
 Telefon 1172.

Einen grösseren Posten zurückgesetzter Lampen, Leuchter, Luxus-Artikel enorm billig.

PATENT-BUREAU
 und technische
 Zeichnungen
 von G. R. Kegel jun. jun.
 Gr. Ulrichstr. 7.



**Praktische
 Wirtschaftsgegenstände**
 sind:
Spiritus-Bügeleisen,

weil sie an Einfachheit, Billigkeit und Nützlichkeit im
 Vertriebe alle anderen Vorküsten weit übersteigen.



Spiritus-Spar-Gaskochplatten,
 weil eine Flamme den Inhalt von 3-4 Töpfen zum Kochen bringt; dabei billiges
 Brennen.

Spiritus-Heizöfen,

weil sie an jedem Ort aufgestellt und selbst während des Brennens aus einem Zimmer ins andere
 getragen werden können.

Spiritus-Glühlichtlampen.

Spiritus-Verwerthungs-Genossenschaft
 zu Halle a. S., Gr. Steinstraße 30.

Als Specialist
 empfiehlt sich
 zur Vierung von
**Präservenfabrik-
 Zulagen**
 M. Merker, Civil-Ingenieur,
 Hildesheim.
 Prima-Präserven u. Konservensäfte
 stehen auf Wunsch gern zu Diensten.

Pianos
 goldene Medaille Paris 1900
Albert Hoffmann
 am Nieschlag.

Empfehle aus geöffneter mo-
 derne beueme
Sophias, grobe und feine
 Grobe Auswahl
Paul Danneberg,
 Dekorateur.
 St. Ulrichstr. 18a, l., Fernruf 709.

Photographie
 Benkert, Große Ulrich-
 str. 29,
 12 St. Postbilder Nr. 4, 50,
 „Cabinebilder“ Nr. 12.

**Good-year-Welt-
 Schuhwaren.** Naturgummi
 nach Waak. Reparaturen prompt
 und gut.
Franz Schröder, Gr. Ulrich-
 str. 31.
 Hülse gegen Bluthof, Hagen,
 Hamburg, Bismarck-Str. 12.

Edelweiss,
 Dampfwaßerei u. Maschinen-
 wasserfall.
 Inh.: **Ernst Heimke,**
 Fernruf. 1257 Carlstraße Nr. 13
 liefert Familien-Wäsche, gewaschen und
 getrocknet bei Wollen nicht unter 50 Pfund, per
 Centner 14 M. - Gardinen sind davon
 ausgeschlossen.
 Abholung und Anlieferung geschieht durch
 eigenes Geleit zu billigen Preisen.

Als passende Weihnachts-Geschenke empfehle:
Füllfederhalter verschiedener Systeme,
Portemonnaies, Brieftaschen, Albums etc.
 in grösster Auswahl und allen Preislagen.
J. Zoebisch, Gr. Steinstr. 32.

Aug. Weddy



Rolljalousie-Pulte
 von 150 Mark an.
 Verschluss sämtlicher Fächer durch
 Herablassen der Jalousie.
Goldfüllfedern 6-20 Mk.
 Illustr. Catalog umsonst u. postfrei.

A. Bühl,
 Goldschmied, Große Steinstraße Nr. 5.
 Brillenbohren,
 Ohrreine,
 Ringe,
 Halsketten,
 Zerkleinerer,
 Eiselgeräte,
 Schmied-,
 Schraub-,
 Zapfen-,
 Gefäss-,
 Goldschneid-
 Geräte.
 Kleiner Gegenstände verkaufe zu bedeutenden Preisen.

C. Rich. Ritter, Halle a. S.
Pianos | **Preisgekrönt
 Paris 1900.**

Flügel
Harmoniums

in reichster Auswahl, von der einfachsten bis zur künstlerischen Ausführung.
Must.-Ausstellung moderner Pianos
 in meinen Schaufenstern.

Leipzig.

W. Höffert,
 Hof-Photograph,
Haus Polich.
 Aufnahmen von Visitenkarte bis Lebensgrösse.
 Specialität: Oel, Pastell, Aquarell.
 Fahrstuhl.

Hallesche Zinkornamentenfabrik
 Ehrendiplom Hannover 1889. **August Haupt.** Goldene Medaille
 Leipzig 1895.
 Geegründet 1878. Telefon 2554.
 Ornamente in: Zink, Kupfer, Blei etc. für Bau- und
 Dekorationszwecke nach Modell und Zeichnung. - Specialität:
 Hansardensender, Dachspitzen, Thürme, Kuppeln,
 Wetterfahnen, Fontänen, Gesimse,
 Klempner-, Drückerei-, Stanzerei, Metallideopirsgearbeiten.

C. F. Ritter's Specialität
 haltbare Portemonnaies.
Sport-Tresor,
 sehr beliebt und praktisch,
 Stück 2,25 und 3 Mk.
Gewaltete Portemonnaies,
 von 1 Mk. an.
C. F. Ritter, Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

Mehrere 1000 grössere und kleinere
Sommer- und Winter-
Stoff-Reste
 welche bei unserer Mäntel-Fabrikation übrig geblieben sind,
 verkaufen wir in den Vormittagsstunden von 9-1 Uhr im
 Ganzen und im Einzelnen zu sehr billigen Preisen.
Gebr. Sernau, Mäntel-Fabrik,
 Gr. Ulrichstr. 54, II.

11 Kommoden!
 Groben Kasten Bettelregal
 und Truemeur sehr sehr billig
 M. Schimmel, Marktstr. 6.

C. L. Blau,
 gegründet 1843.
 Grösste Auswahl
 feinsten Torten.

Baum-Confect,
 à 1/2 Pf. 1 Mark, ohne Konfektens,
 vortrefflich im Geschmack, schon seit
 100 Jahren bei
Johs. Wilhelms Conditorei,
 Leipziger Str. 59.

Johs. Wilhelms Conditorei,
 Leipziger Str. 59.
Marzipan-Lebkuchen,
 bestimtes Gewicht, wird von feinem
 andern Zucker überzogen,
 à 1/2 Pf. 50 Pf.

Sum Gebrücker empfehle
 als passende Geschenk meinen im
 Geschäft vorräthigen
Baumkuchen.
Johs. Wilhelms Conditorei,
 Leipziger Str. 59.

Flüssige Bronzen
 in allen Farben
 in 1/2, 1, 2, 5, 10, 20, 50, 100 Pf. bei
 Felix Siell, O.-Giechschnecken,
 A. Steinbach, Königsstr. 14.

Waldmeister-Essenz
 zur Bereitung von Weintraut
 in 1/2, 1, 2, 5, 10, 20, 50, 100 Pf.
 Felix Siell, O.-Giechschnecken,
 A. Steinbach, Königsstr. 14.

Aepfel
 in Centnern und Körben, Apfel-
 säften, Citronen Wallnüsse in grösster
 Auswahl empfiehlt preiswerth Obst-
 handlung Große Steinstraße 19.

Ein feines Parfüm
 bildet sich u. deucht, finden Sie
 sicherlich am besten unter den
1001 Gerüchen,
 die Ihnen bieten kann
Oscar Ballin's Parfümerie,
 Leipzigerstr. 91. - Lager
 Prakt. Geschenkartikel.

Für den Anzeigentheil verantwortlich: B. König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Gendel.

Wit Weibblatt und Unterhaltungsböller.